



JÄRBO

91887



Inga - Babymütze

Dieses Babysset ist nach der Urgroßmutter Inga der Designerin Agnes benannt, welche immer für alle neuen Babys in der Familie Babysachen gestrickt hat. Die Strickstücke haben einen klassischen Look im Retrostil und sind inspiriert durch die vielen schönen Babysets der 40er und 50er Jahre. Die Musterfolge ist gut durchdacht und gleichzeitig leicht zu lernen, so dass das Stricken wie von selbst geht.

GARN Soft Raggi (65 % Premium Micro Akryl, 30 % Bambus, 5 % Polyester elasthan. Ca 100 g = 268 m)

GARNALTERNATIVE

Junior (70 % Premium Akryl, 30 % Polyamid. Ca 50 g = 168 m)

Colin (65 % Baumwolle, 35 % Leinen. Ca 50 g = 150 m)

MASCHENPROBE Ca 25 M x 38 R = 10 x 10 cm

GRÖSSE-ALTER 0-2 (2-6) 6-12 (12-24) Monate

KLEIDERGRÖSSE 50-56 (62-68) 74-80 (86-92)

KOPFUMFANG Ca 38-40 (40-42) 44-46 (50-52) cm

GARNVERBRAUCH Ca 30 (30) 40 (50) g (Fb 31225, Lemon Meringue Milkshake)

RUNDSTRICKNADELN 2,5 und 3 mm, 40 cm

ZUBEHÖR Nähnadel

SCHWIERIGKEITSGRAD **

Passende

Strickjacke: 91886 **Socken:** 91888

ERLÄUTERUNGEN

SSK (slip, slip, knit): Links geneigte Abnahme. 2 Maschen nacheinander wie zum rechts stricken abheben. Zurück auf die linke Nadel setzen und durch das hintere Maschenglied zusammen stricken (rechts verschränkt).

MUSTER

Das Muster ist gleichmäßig durch 6 + 2 M teilbar.

Reihe 1: rechte Maschen.

Reihe 2: linke Maschen.

Reihe 3: rechte Maschen.

Reihe 4: linke Maschen.

Reihe 5: 2 re M, *1 Umschl, 3 re M, die erste der drei rechts gestrickten M über die beiden folgenden M haben*. Von *-* bis zum Ende der Reihe wiederholen.

Reihe 6: linke Maschen.

Reihe 7: 1 re M, *3 re M, die erste der drei rechts gestrickten M über die beiden folgenden M haben*. Von *-* bis zum Ende der Reihe wiederholen und mit 1 re M beenden.

Reihe 8: linke Maschen.

MÜTZE

Die Mütze wird in Reihen auf einer Rundstricknadel gestrickt.

63 (75) 81 (93) M anschlagen. Für 6 (6) 8 (8) Reihen ein Bündchen im Rippenmuster (1 re M, 1 li M) stricken. Danach das Muster stricken. In der ersten Reihe 1 M in der Mitte der Mütze zunehmen. So lange die Musterfolge wiederholen bis die Mütze 11 (12) 13 (14) cm misst.

Nun wird der Hinterkopf geformt.

Hinreihe: 20 (24) 26 (30) M abketten, dann den Rest der Reihe stricken.

Rückreihe: 20 (24) 26 (30) M abketten, dann die 24 (28) 30 (34) M in der Mitte stricken.

Nun wird in Hin- und Rückreihen über den mittleren Teil gestrickt.

So lange stricken, bis der mittlere Teil 4 cm misst. *1 re M, SSK, re M bis 3 M verbleiben, 2 M re zus, 1 re M*. Von *-* in jeder vierten Reihe wiederholen. So lange stricken, bis der mittlere Teil so lang ist, wie die abgeketteten Seiten. Dann alle Maschen abketten.

Die Seiten zusammennähen, damit der Hinterkopf geformt wird.

Mit Nd 2,5 mm eine ungerade Anzahl an M entlang der Halskante der Mütze aufnehmen. Für 5 Reihen ein Bündchen im Rippenmuster (1 re M, 1 li M) in Reihen stricken. Abketten.

Zwei Bündel drehen oder flechten und durch die beiden Ecken der Mütze ziehen, um sie zusammenknoten zu können.

FERTIGSTELLUNG

Alle Fäden vernähen, die Mütze befeuchten und vorsichtig spannen.



Tipps und Ratschläge

Um Fragen zu vermeiden, die Anleitung gründlich lesen, bevor mit der Arbeit begonnen wird.

Maschenprobe: Fertige immer ein Teststück nach der Empfehlung an. Stimmt dieses nicht mit der angegebenen Maschenzahl überein, noch einmal mit dünneren bzw. dickeren Nadeln wiederholen.

Diagramm: Lege ein Lineal im Diagramm an die Reihe, die gerade gestrickt wird.

Bewegungsspielraum: Der Bewegungsspielraum ist bei jeder Anleitung, je nach Art und Form, unterschiedlich. Um die richtige Größe zu ermitteln, empfehlen wir, zuerst die Körpermaße zu bestimmen. Danach bestimmst du selbst die Größe anhand des Bewegungsspielraums, welchen das Kleidungsstück haben soll und damit die Passform. Die Angaben der Skizzen beziehen sich immer auf die Maße des Strick- bzw. Häkelstückes.

Mehrfarbiges Stricken: Wenn mehr als 3-4 Maschen in der gleichen Farbe gestrickt werden, sollte der Faden, der mitläuft, mit dem Faden, der gestrickt wird, überkreuzt werden. Wenn mehrere Reihen in Folge überkreuzt werden muss, darauf achten, dass nicht an der gleichen Stelle überkreuzt wird.

Garnalternative: Der Garnverbrauch und das Maschenbild kann sich bei einer anderen Garnwahl unterscheiden (auch bei Garnen aus derselben Garngruppe).

Tipps für handgefärbtes Garn: Darauf achten, dass von Anfang an genug Garn für das ganze Projekt vorhanden ist, da es sich von Partie zu Partie unterscheiden kann. Gerne abwechselnd zwei Reihen aus dem einen Knäuel und zwei Reihen aus dem anderen Knäuel stricken, um eine gleichmäßige Farbverteilung zu erhalten.

Spannen und Waschen: Garn kann abfärben, wenn es eine Weile im feuchten Zustand liegt. Besondere Vorsicht ist bei Projekten mit starken Kontrastfarben geboten. Die Arbeit befeuchten, gerne mit einer Sprühflasche, und überschüssiges Wasser vorsichtig durch Aufrollen in ein Handtuch ausdrücken. Zum Trocknen flach ausbreiten und nach den angegebenen Maßen spannen.

Abkürzungen

STRICKEN

abh = abheben, **abk** = abketten, **Abn** = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **dopp Abn** = doppelte Abnahme, **dopp übzg Abn** = doppelt überzogene Abnahme, **Erkl** = Erklärungen, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **gl re** = glatt rechts, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **kr re** = kraus rechts, **li M** = linke Masche/n, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **MM** = Maschenmarkierer, **R** = Reihe/n, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runde/n, **re M** = rechte Masche/n, **restl** = restlich/e, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **übzg Abn** = überzogene Abnahme, **Umschl** = Umschlag, **verschr** = verschränkt/e, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **VT** = Vorderteil, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus str** = zusammenstricken

HÄKELN

Abn = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **doppStb** = Doppeltes Stäbchen, **dreifStb** = Dreifachstäbchen, **Erkl** = Erklärung/en, **fM** = feste Masche, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **hStb** = halbes Stäbchen, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **Km** = Kettmasche, **Lfm** = Luftmasche, **Lfmgl** = Luftmaschenglied, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runden, **restl** = restliche, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **Stb** = Stäbchen, **Stbgr** = Stäbchengruppe, **Umschl** = Umschlag, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus geh** = zusammengehäkelt, **5-Lfmgl** = Luftmaschenglied mit 5 Luftmaschen